



Informationsschreiben zum Rapsanbau

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Firma _____ (Name des Erfassers) liefert Ihren Raps auch an die Teutoburger Ölmühle GmbH. Die Ölmühle in Ibbenbüren verarbeitet die Saat zu hochwertigem, kaltgepresstem Speiseöl.

Folgende Qualitätsanforderungen müssen daher beachtet werden:

- Rapssaat-00 aus kontrolliertem und fachgerechtem Anbau der jeweiligen, aktuellen Ernte. Aus nachhaltigem Anbau gem. der Richtlinie 2009/28/EG BioSt-NachV und BioKraft-NachV EU-System. Zur Ermittlung des THG Werts werden die Standardwerte herangezogen. Ursprung Deutschland.
- **Lagerraum:**
Eine Kontamination mit anderen Stoffen ist ausgeschlossen. Der Lagerplatz ist geeignet für die Lagerung von Ölsaaten
- **Anbau- und Prüfbestimmungen**
 - Eine Fruchtfolge je Feld mit max. 25 % Raps ist einzuhalten.
 - Die AGRICERT kontrolliert die Einhaltung der Prüfbedingungen in der Kette bis zum Landwirt vor Ort.
- **Qualität:**
Der Verkäufer hält alle für die Erzeugung, Lagerung und Transport von Ölsaaten relevanten lebensmittel- und futtermittelrechtlichen deutschen und EU-Rechtsvorschriften ein.

Verbotene Stoffe gem. deutscher und/oder EU-Verordnungen sind nicht zugelassen.

Gesetzliche Höchstgehalte an Pestizidrückständen oder Grenzwerte für polycyclische, aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) im Öl aus der gelieferten Saat werden nicht überschritten.

Gentechnikfrei, im Sinne der Anforderungen des EG-Gentechnik-Durchführungsgesetz und unterliegt nicht dem Sinn der Freisetzungsrichtlinie 2001/18/EG. Insbesondere ist das Saatgut nicht gezüchtet unter Zuhilfenahme der neuen GVO-Techniken, die der Europäische Gerichtshof in seinem Gerichtsurteil vom Juli 2018 als GVO beurteilt hat.

Frei von Befall durch lebende Käfer, Insekten oder sonstigen Schädlingen

Frei von Schimmel, Schimmelpilzgiften und artfremden Gerüchen